

Werte Ringerfamilie

Wie Ihr bereits aus den Medien erfahren konntet, fand am Freitag 7. August eine ausserordentliche (virtuelle) Versammlung aller Vereine aus der ganzen Schweiz statt im Hinblick auf die Liga Saison 2020. Wir hatten vorgängig ein Schutzkonzept für die Heimkämpfe erhalten, welches wir im Vorstand und zusammen mit Trainern und Festwirtschaft studiert haben. Es war ein sehr sachlicher und zielführender Austausch aller Clubs unter der Leitung des Präsidenten des SWFE, Werner Bossert.

Jede Liga beziehungsweise die jeweiligen Clubs haben darüber abgestimmt, ob sie eine reguläre Liga durchführen und teilnehmen wollen. Nach sorgfältiger Abwägung von Aufwand, Chancen, Risiken und allfälliger Konsequenzen für Sportler, Funktionäre und Zuschauer, sollten wir einen Corona Fall haben während den Kämpfen und in Anbetracht der Situation rund um das Corona Virus (Fallzahlen, Situation in den Kantonen) allgemein, haben wir als RRB gegen eine Durchführung der Challenge League 2020 gestimmt. Das zusammen mit der überwiegenden Mehrheit der anderen Challenge League Clubs. Unter anderem wäre die Umsetzung des Schutzkonzepts sehr aufwändig gewesen.

Uns ist wohl bewusst, dass dies sehr schade ist für unseren Sport und vor allem für die Sportler. Wir bedauern es auch, dass wir den Sportlern diesen Herbst keine wettkampfmässige Perspektive geben können. Aber wir haben auch eine Verantwortung als Verein und Veranstalter von Heimkämpfen, die wir wahrnehmen müssen. Wir alle haben uns auf einen hoffentlich sportlich erfolgreichen Herbst gefreut und bereits die Vorbereitung in Angriff genommen. Nichts desto trotz geht es weiter mit dem Training und anderen Projekten rund um unsere Ringerriege. Wir appellieren an die Sportler, sich und uns neue Ziele im 2021 zu setzen und dafür zu trainieren! Auch müssen wir trotz allem, das Vereinsleben im Rahmen der behördlichen Vorgaben weiter aktiv pflegen!

In diesem Sinne wünschen wir Euch allen eine gute Zeit, bleibt gesund und hoffentlich auf bald!

Im Namen des Vorstands,
sportliche Grüsse
Florian Betschart, Präsident